

Herbsttagung des Ev. Schulbundes Nord e.V.
30.10.-01.11. 2005

Workshop
*Von der Evaluation zur
Schulentwicklung*

Botho Priebe

Christa Leuk-Saile

Wunsch an mein Referat: kurz, prägnant und klar

Vorstellung: Modul Eva von Unterricht und Schule (schulinterne Eva von Qualiprogrammen, Unterrichtseva und Entwicklung, Frabo) Arbeitsbereich nach Pisa eingerichtet, Fobi und Berat.angebot

Meine Aufgabe nach Scheunpflug Ergebnisse einer Schulleistungsuntersuchung , Auseinandersetzung mit den Zielbereichen der Eva auf dem Hintergrund Leitbild, nach Priebe „Chancen und Risiken von Eva“

„Workshop“ Schlaglicht auf Handwerkszeug werfen. Erfahrung aus Stt und Rückmeldung Moderatoren.

Schulen sind in mehr oder weniger intensiver Kooperation zu gemeinsamen Zielvorstellungen Lesekompetenz steigern Methodenlernen fördern, gekommen. Wie läßt sich Erreichung dieser Ziele messen, welche Bereiche wähle ich aus und wie weiß ich, dass geplante Maßnahmen zielführend sind.

Handwerkszeug „Ziele“ operationalisieren = so konkretisieren, dass sie überprüfbar werden.

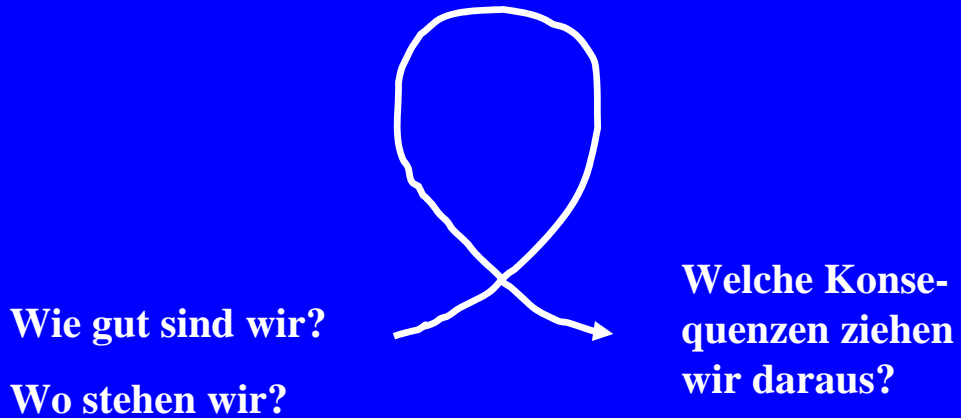
Dazu Übung vorbereitet.

Vorher ein paar Gedanken zur Auswahl des Bereichs

3. Schritt Reflexion: Wie werden Ergebnisse kommuniziert

Die Evaluations- Schleife

Woher wissen wir das?

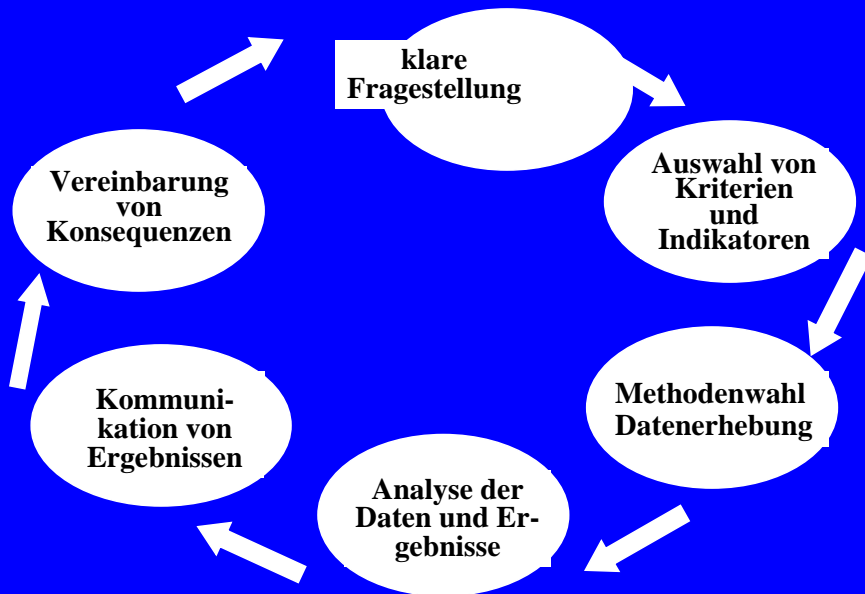


Evaluation ist ein dreisrittiger Prozess

Und eine sich wiederholende Schleife (Schwungübungen der 1. Klasse)

= formative –begleitende – Eva, nicht summativ

Der Evaluationszirkel



Erfahrung in Begleitung Schulen

Nicht ich evaluiere Schulprogramm sondern Auswahl eines Bereichs

Ziele in mehr oder intensiver Kooperation erarbeitet. Wie konkretisieren ,wie der Erwerb von Sozialkompetenz messen oder Selbstständigkeit bei Lernen

Auswahl einer geeigneten Methode (wie bewerte ich Frabo, vor und Nachteile von Methoden)

Analyse: Ergebnisse sind nicht immer eindeutig zu interpretieren . Warum ist eine Klassenarbeit schlecht ausgefallen, wie Zufrieden sind sie mit der Tagung . Erhebungsmethoden reduzieren Daten. Frage der Validität

Fakten und Interpretation trennen, alle an Datenerhebung beteiligten müssen Rückmeldung erhalten

Zielerreichung der Konsequenzen sollte evaluiert werden

Der Evaluationszirkel



©Schule & Co.

Dies ist eine Übungseinheit.

Ziel der Arbeitsphase ist, mit einer klaren abgegrenzten Fragestellung zu arbeiten und zu sehen, wie sich Ziele in Kriterien und Indikatoren herunterbrechen lassen.

Szenario: Qualiprogramm Eltern wichtiger Bereich

OECD: Einbeziehung Eltern Merkmal guter Schule., Elternzufriedenheit wichtiger Indikator

Schottland wichtigste Indikatoren

Schul Beurteilung von Schülerleistung Ethos

Infos der Eltern (Ansichten , Erwartungen Schüler , Eltern Lehrer)

Prüfungsleistungen

Evaluations-Ziele

Messbare, beobachtbare oder
wahrnehmbare Ziele

Kriterien: woran erkennen wir?

Indikator: 90% der Kinder erfüllen alle
Kriterien

Begriffsverwirrung

Ziele sind komplexer Methodenkompetenz erhöhen, Kooperation im Kollegium

Kriterium. =Prüfstein, unterscheidendes Merkmal

Indikator =Anzeiger-messbar-, Anzeichen

Diffizile Angelegenheit, sich auf Kriterien zu einigen

Aber dafür gibt es Hilfestellung

Dimensionen des *Index*



Instrument einordnen Heterogenität

Der Index ist Selbstentwicklungs- und Evaluationsprogramm =Werkstattheft Uni Halle

Ein Ziel auf der Dimension der Schulkultur ist, dass sich die Schule als Gemeinschaft versteht und in diesem Rahmen einen partnerschaftlichen Umgang zwischen Mitarbeitern und Eltern anstrebt.

Frabo versucht Ziel in Kriterien umzuwandeln, die beobachtbar, oder zumindest wahrnehmbar sind.

Woran lässt sich das messen?

Der Evaluationszirkel



©Schule & Co.

Es gibt nicht eine Methode de Wahl. Jede hat Vor- und Nachteile.
Berücksichtigen. Mehrere Methoden und Datenquellen

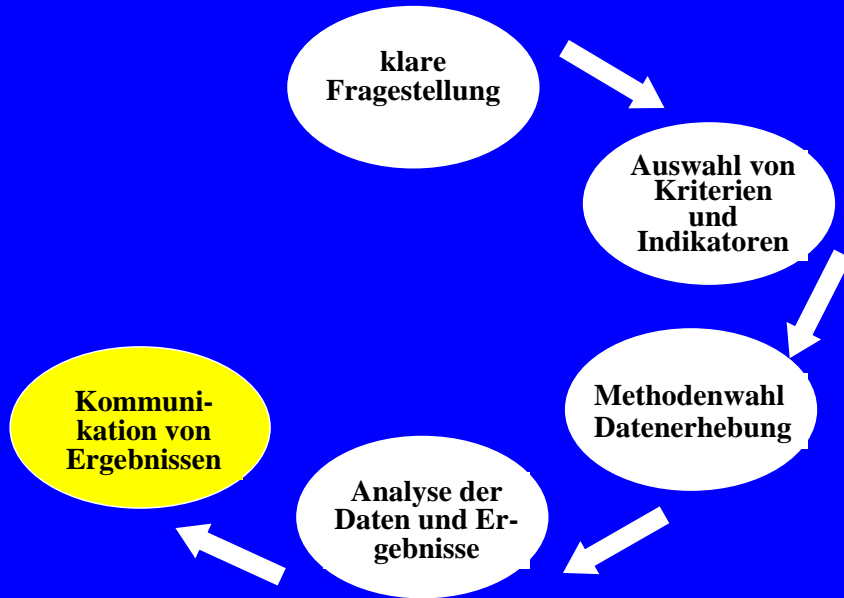
Fragen aus Index könnten von den Eltern beantwortet werden. Dh. Vorher entscheiden, ob man sich den Ergebnissen stellen will. Und Offenheit dafür, über diese Themen mit den Eltern ins Gespräch zu kommen und tatsächlich etwas zu verändern

Instrumente der Evaluation und Methoden der Datensammlung

Wie überprüfen wir die Erreichung der
Ziele?

Fragebogen den Eltern vorlegen

Der Evaluationszirkel



©Schule & Co.

Ergebnisse sollen dahin zurückgehen, wo sie erhoben worden sind

Umgang mit Daten und Datenfeedback

Rückgabe der Daten

In Abhängigkeit vom damit verfolgten Ziel:

- Information über Ergebnisse
- die Befragten in die Interpretation der Daten einbeziehen
- gemeinsame Vereinbarung von weiteren Handlungsschritten

©Schule & Co.

Unterschied Ergebnis und Interpretation

Zb. Was meinen Eltern, wenn sie denken, sie werden in ihren Sorgen nicht ernst genommen. Wie weit will Schule damit gehen? Wo ist Grenze?

Soziale Aspekte von Evaluation

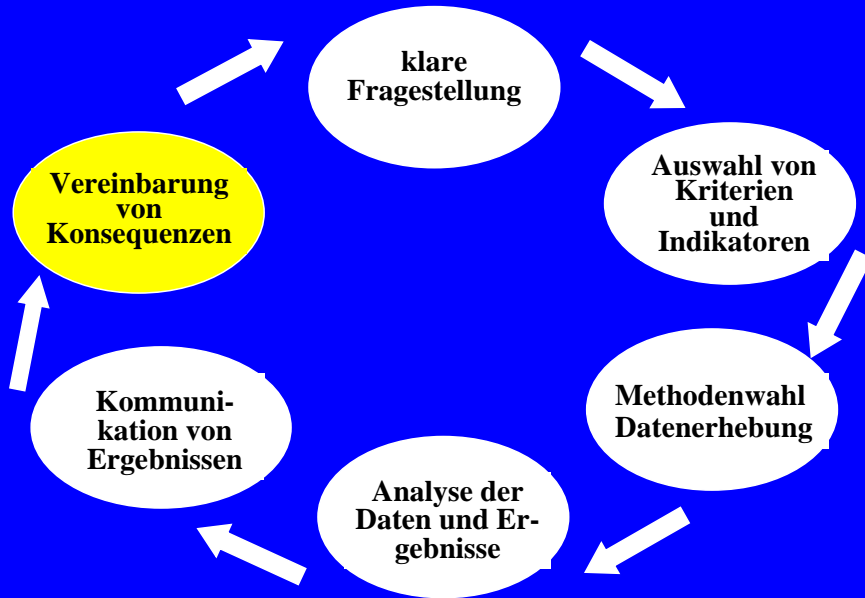
Ist eine hochdelikate Angelegenheit:

Sie braucht Vertrauen – schafft aber Misstrauen

Sie kann Nutzen schaffen – bewirkt aber zunächst Ängste

Problematisieren ist nötig – Mut machen aber auch

Der Evaluationszirkel



Und wie geht es jetzt weiter? – Konsequenzen aus der Evaluation

Was behalten wir bei?	Was verändern wir?	Nächste Schritte

Evaluation im Kontext des Qualitätsprogramms ist stark, wenn...

- ★ Problemorientiert
- ★ Auf relevante Ausschnitte bezogen (die verbessert werden können)
- ★ Formativ und intern
- ★ Gemeinsam (schulbezogen, Fachgruppe, Stufenteam)
- ★ Gut dokumentiert (Ziele, Arbeitsschritte, Ergebnisse, Erfahrungen)
- ★ Gemeinsame und offene Diskussion der Ergebnisse
- ★ Veränderungen der Praxis gewollt und möglich!!!

Literaturhinweise

Pikowsky, B. (2004, 1. Aufl.). *Werkstattheft: Schulische Qualitätsarbeit: Anregungen und Beispiele zur Evaluation.*
Seelze: Friedrich

Altricher, H., Messner & E., Posch, P. (2004, 1. Aufl.).
Schulen evaluieren sich selbst – Ein Leitfad.
Seelze: Kallmeyersche Verlagsbuchhandlung GmbH

Becker, G., V. Ilsemann, C. & Prof. Dr. Schratz, M. (2001).
Qualität entwickeln: Evaluieren - Jahresheft.
Seelze: Friedrich

Schratz, M. u. Serena oder wie Menschen ihre Schule verändern

Literaturhinweise

Zeitschrift

„Lernende Schule“:

Literaturhinweise

Link:

<http://www.evaluation.ifb.bildung-rp.de>

Arbeitsstelle Evaluation

Hinweis auf Seis (Selbstevaluation in Schule) Zur Verfügungstellung und Auswertung von Frabö und virtuelle Vernetzung und Inklusionsindex, Inhalte des Werkstattthefts und ergänzende Materialien

Im Aufbau

Methoden der Datensammlung

★ Fragebogen

z.B. geschlossene Fragen, offene Fragen

Vorteile	Nachteile
Offene Fragen: Authentische Antworten, Befragte können Meinungen in ihren Worten ausdrücken Geschlossene Fragen: schnell und ökonomisch	Offen: Aufwändige Auswertung der Daten Geschlossen: enger Antwortspielraum, techn. Auswertungshilfen, Konstruktion

Wird gerne gemacht, auch von Eltern und Schülern

Achtung Doppelinhalte: Können Sie sich auf dieser Veranstaltung wohlfühlen und viel mitnehmen

Brigittefrage Sind sie schon mal richtig glücklich gewesen?

Anregung: Wenn Evaluationsbereich klar, dann Fräbö als Steinbruch nutzenn

Wenig genutzt: Schülerrückmeldung zur Unterrichtsentwicklung

Methoden der Datensammlung

★ Verfahren der Lernerfolgsüberprüfung

/Bildungsstandards

z.B.Parallelarbeiten/Vergleichsarbeiten, Standardisierte
Testaufgaben (PISA, TIMSS, LAU, VERA,)
Schultests

Vorteile	Nachteile
Vergleichbarkeit	Unterrichtsbezug
Normierung	Interpretierbarkeit
Beispielaufgaben	

Methoden der Datensammlung

★ Verfahren der Lernerfolgsüberprüfung aus dem Unterricht

- Klassenarbeiten (mit Fehleranalysen), Minitests, Checklisten zur Selbstkontrolle, Schülerpräsentationen, Portfolios

Vorteile	Nachteile
Anfallende Daten	Zur Evaluation müssen sie neu interpretiert werden und mit dem Unterricht verknüpft sein

Methoden der Datensammlung

★ Lerntagebücher und Portfolios

Vorteile	Nachteile
Selbststeuerung wird gestärkt	Regelmäßigkeit Zeitaufwand

Methoden der Datensammlung

- ★ Sammlung und Auswertung vorhandener Daten
z.B. Zeitungsartikel,
Veranstaltungen, Teilnehmer etc.

Vorteile	Nachteile
Datensammlung entfällt	Daten sind mit anderen Zielen gesammelt, Übertragbarkeit und Aussagekraft

Methoden der Datensammlung

★ Beobachtung

z.B. wenig strukturierte Beobachtung, strukturierte Beobachtung (z. B. Beobachtungsbögen, -raster, Leitfragen, Hospitationen)

Vorteile	Nachteile
Unmittelbare Informationsgewinnung Fachkompetenz	Zeitwufwand/Organi- sation Braucht Vertrauen

Methoden der Datensammlung

- ★ Kurzurückmeldeverfahren
z.B. Blitzlicht, Ampelübung,

Vorteile	Nachteile
Ökonomisch Formativer Anteil z.B. während Unterricht, Konferenz	Gruppensituation engt Vielfalt ein Nur einfache Fragen möglich/Kriterien???? Dokumentation

Qualitätsbereiche

- Resultate
- Prozesse auf Unterrichtsebene
- Prozesse auf Schulebene

Wissen und Handeln = Kompetenz

Wunsch an mein Referat: kurz, prägnant und klar

Evaluation wird in der Schule manchmal verbunden mit

Kontrolle

Beurteilung

Bewertung

Fremdbestimmung

Doch: wer zielbezogen handelt, prüft normalerweise ob er/sie das Ziel erreicht hat

R.P. hat sich entschieden für interne Evaluation des Q.P. d.h. die Lehrkräfte überprüfen selbst ob sie ihre Ziele erreicht haben und ziehen Konsequenzen

Externe Eva z.B. Pisa, Vera

Zielformulierungen: Wohlformulierte Ziele....

- ★ Sind positiv formuliert
- ★ Möglichst konkret
- ★ Nennen einen überschaubaren Zeithorizont
- ★ Die Möglichkeit die Ziele zu erreichen liegt innerhalb des eigenen Einflussbereichs

„Ich will abnehmen“ „Ich werde bis zum 31.8.04 in Größe 36 passen“ –
Pseudowissenschaft – Welche Marke

Ziel – Maßnahmen: Schoko-verzicht, Sport

„Ich werde anfangen Sport zu treiben“

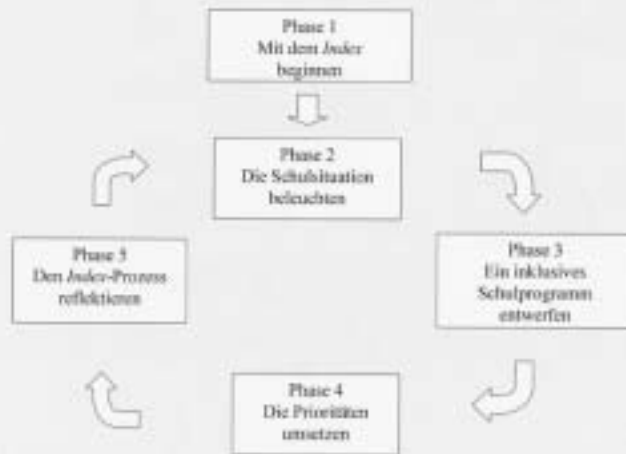
„Ich werde dreimal die Woche 15 min Fahrrad fahren“

Mein Ziel für den Workshop:

Vorhaben zur Zielerreichung

Welche konkreten Maßnahmen zur Erreichung der gesteckten Ziele wollen wir ergreifen?

Phasen des Index für Inklusion



Anforderungen an Ziele

SMART

- ★ **Spezifisch**
Was genau will ich erreichen (Ergebnis, Zustand)?
- ★ **Messbar/Wahrnehmbar**
Wie kann ich meine Zielerreichung messen, wahrnehmen?
- ★ **Attraktiv und ausführbar**
Ist das Ziel interessant und herausfordernd?
- ★ **Realistisch**
Kann das Ziel in der vorgegebenen Zeit, unter angegebenen Bedingungen erreicht werden?
- ★ **Terminiert**
Bis wann soll das Ziel erreicht sein?

Silvestervorsätze

Weniger

Leitprinzipien von Evaluation

- ★ Klein anfangen: Ein Ziel evaluieren, nicht das gesamte Programm
- ★ Schulinterne Evaluation muss auf Folgen und Wirkungen angelegt sein, sie muss für die Arbeit nützlich sein
- ★ Evaluation muss komplex angelegt sein, darf die Beteiligten aber inhaltlich, sozial, methodisch und zeitlich nicht überfordern
- ★ Evaluation muss den Unterricht erreichen

Zweite Arbeitsphase

Tauschen Sie unter Einbeziehung des
Aspektes der
Ethik von Evaluationen (handout Priebe S.8)
Erfahrungen und Ideen aus.
Bringen Sie ins Plenum mit
„Diese Frage stellt sich uns?“
„Das muss bedacht werden!“

